Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 : TTC Kaltenbrunn III
Mittwoch, 06.03.2024, 20:00 Uhr

Ponsel tütet den Sieg für den TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 ein

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den TTC Kaltenbrunn III hat der TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 am Mittwoch in weniger als 100 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gesammelt. Beim TTC Kaltenbrunn III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:17 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Ponsel und Hübner, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Ponsel / Weber konnten im Spiel gegen Bischoff / Hümmer einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Beim Erfolg von Oppitz / Hübner gegen Schwarzböck / Beez konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Siegfried Ponsel bei seinem 3:1 gegen Johannes Schwarzböck doch überlegen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Zwei Sätze lang fand daraufhin Dirk Oppitz gegen Gerhard Bischoff das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 7:11, 8:11, 11:6, 11:2, 11:7 gewann. Was war das für eine Wendung des Spiels! Wenig später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Wilhelm Weber und Mario Beez, das Wilhelm Weber letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Bernd Hübner bezwang anschließend Jürgen Hümmer in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 und des TTC Kaltenbrunn III. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Siegfried Ponsel und Gerhard Bischoff entschieden, das Siegfried Ponsel letztendlich gewann. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Nur einen Satz verlor Dirk Oppitz bei seinem Sieg gegen Johannes Schwarzböck und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Nicht ganz mithalten konnte Wilhelm Weber, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Jürgen Hümmer, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:19 (Weber) und 3:7 (Hümmer). Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Der Start in die Partie hätte für Bernd Hübner besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Mario Beez noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Durch diese Niederlage liegt Beez nun bei einer Bilanz von 6:21 seit Beginn der Saison. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 am 14.03.2024 gegen den TSV 1860 Bad Rodach VI möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 08.03.2024 gegen den RVB Schorkendorf II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.03.2024 (23:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TSV Coburg-Scheuerfeld 1900

Doppel: Ponsel / Weber 1:0, Oppitz / Hübner 1:0

Einzel: S. Ponsel 2:0, D. Oppitz 1:1, W. Weber 1:1, B. Hübner 2:0

TTC Kaltenbrunn III

Doppel: Bischoff / Hümmer 0:1, Schwarzböck / Beez 0:1

Einzel: G. Bischoff 1:1, J. Schwarzböck 0:2, J. Hümmer 1:1, M. Beez 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.03.2024 (23:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").